





Fraktion im Bezirksrat Südstadt-Bult der Landeshauptstadt Hannover

05.04.2010

Bezirksbürgermeister im Stadtbezirk Südstadt-Bult Lothar Pollähne o.V.i.A. 18.62.4 - Fachbereich Zentrale Dienste Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Antrag gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Bezirksrates Südstadt-Bult

Umwidmung des Straßennamens Wißmannstraße

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die Widmung der Wißmannstraße neu vorzunehmen. Die Wißmannstraße möge benannte werden nach dem Gewerkschafter, KPD-Mitglied und Arbeitersportler Hermann Wißmann. Er wurde am 05.03.1933 von den Nazis ins Schutzhaftlager Heuberg bei Stetten verschleppt, wo er am 08.04.1933 zu Tode gebracht wurde. Hermann Wißmann wurde nur 31 Jahre. Ihm zu Ehren ist vor seinem Wohnhaus in Hoheneck im Landkreis Ludwigsburg ein Stolperstein verlegt worden.

Begründung:

Der bisherige Namensgeber Hermann von Wißmann ist wegen kolonialistischer Verbrechen auf dem Gebiet des heutigen Tansania und als eine der Symbolfiguren des deutschen Kolonialismus nicht tragbar. Die auf den Bertha-von-Suttner-Platz führende Straße soll ihren Namen behalten, aber mit Hermann Wißmann einem Namensgeber gewidmet werden, der weder kolonialistisch noch faschistisch belastet ist.

Der Grundsatz, dass Frauen so lange vorzugsweise als Namensgeberinnen auszuwählen sind, bis ein zahlenmäßiger Ausgleich erreicht wurde, bleibt hierdurch unberührt.